



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Langer, Ferdinand

1903-05-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 3. Mai 1903.

79. Vorstellung im Abonnement B.

Zar und Zimmermann.

Romische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lorzing.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

| | |
|--|--------------------|
| Peter der Erste, Zar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergefelle | Herr Kromer. |
| Peter Iwanow, ein junger Russe, als Zimmergefelle | Herr Rüdiger. |
| Van Bett, Bürgermeister in Saardam | Herr Marx. |
| Marie, seine Nichte | Frl. Gladniger. |
| Admiral Defort, russischer Gesandter | Herr Boisin. |
| Lord Syndham, englischer Gesandter | Hr. Vandersletten. |
| Marquis von Châteauneuf, französischer Gesandter | Herr Maiff. |
| Witwe Brown, Zimmermeisterin | Frau Schilling. |
| Ein Offizier | Herr Eichrodt. |
| Ein Ratsdiener | Herr Hilbrandt. |

Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1689.

Im 3. Akt: Holzschnitzkunst.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise.

| Nummerirte Plätze. | | Sperre im Parquet Mk. 4.— per Platz | |
|---|-------------------|---|----------|
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | Mk. 7.— per Platz | Nicht nummerirte Plätze. | |
| 3. u. 4. Reihe | 6.— " " | Stehplatz im Parquet | 3.— " " |
| Reserveloge II. Rang, 3. Reihe | 3.50 " " | Parterre | 2.— " " |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | 2.50 " " | Proszeniums-Loge III. Rang | 1.50 " " |
| 2. u. 3. Reihe | 2.— " " | Gallerieloge | 1.— " " |
| Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 3.— " " | Gallerie | 0.50 " " |
| Loge III. Rang, 2. Reihe | 1.50 " " | | |

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Dienstag, den 5. Mai 1903. 79. Vorstellung im Abonnement A.

Das war ich.

Dorfsbylle in 1 Aufzuge von Richard Vatka. Musik von Leo Blech.

Darauf:

Liebestränen.

Charakteristisch-fantastisches Ballett in 1 Aufzuge von Fernande Robertine. Musik von Robert Wehlenski.

Anfang 7 Uhr.